

# Hilfe benötigt: OSX Systemeinstellung Daten & Sicherheit lässt sich nach Revert von OCLP nicht mehr öffnen

**Beitrag von „kaiser-k“ vom 22. November 2024, 20:30**

MacBook Pro Late 2013 OSX BigSur

Moin, dies übersteigt meine bescheidenen Fähigkeiten: nach einer erfolgreichen Installation von OSX Ventura über den Open Legacy Patcher auf meiner alten Gurke musste ich leider feststellen, dass einige Videoplattformen mit dem gehackten Upgrade nicht mehr liefen und dafür auch keine Lösung vorhanden war - kurzum: wieder zurück zu BigSur. Ging auch alles gut nach Anleitung, EFI ist blank und die Kiste läuft, bis auf eine Sache: die Systemeinstellung Daten & Sicherheit lässt sich nicht mehr öffnen und das bereitet mir bei einigen Programmen, die eine Zugriffsbestätigung für bestimmte Funktionen benötigen Probleme.

Meine erfolglosen Ansätze:

Kiste komplett platt gemacht und System neu aufgespielt. Userdaten von vorheriger Kopie übernommen.

Später noch einmal versucht, das System neu drauf zu packen.

EFI gelöscht

Jemand ne Idee? Als letzter Ausweg erscheint mir, nicht nur die Platte zu braten, sondern auch einen vollkommen neuen User zu erstellen, aber das wäre nach einer Dekade gesammelter Daten ziemlich doof. Vielleicht habt Ihr ja einen Tipp, bevor ich die Ultima Ratio anwende.

Lieben Dank für Eure Hilfe.

---

**Beitrag von „Alpha01“ vom 23. November 2024, 09:46**

Has Du versucht einen neuen Benutzer anzulegen?

---

### Beitrag von „kaiser-k“ vom 23. November 2024, 10:13

[Zitat von Alpha01](#)

Has Du versucht einen neuen Benutzer anzulegen?

Hey Alpha01,

Lieben Dank erst einmal für Deine Rückmeldung. Ja, ich hab einen neuen Nutzer (Administrator) angelegt. Auch da lässt sich die Systemeinstellung "Sicherheit & Datenschutz" nicht öffnen (Fehlermeldung: "

Die Systemeinstellung „Sicherheit & Datenschutz“ konnte nicht geladen werden.")

Und genau das wundert mich. Denn dann muss der Fehler ja in den System- und nicht in den Benutzer-Einstellungen schlummern. Hab auch schon versucht, mal richtig einen 'rauszuhaufen' und unter /Library/Preferences/SystemConfiguration den Inhalt zu trashen - das ging auch bis auf 'com.apple.Boot.plist'. Hat aber nix gebracht.

Laien-Theorie: irgendwo im Boot-ROM bei dem Hack was zerschossen?

---

### Beitrag von „Alpha01“ vom 23. November 2024, 10:27

Am Anfang versucht man meistens die einfachsten/schnellsten Sachen, ich würde noch das Programm Onyx ausführen (mit allen Optionen).

---

### Beitrag von „kaiser-k“ vom 23. November 2024, 10:34

Oh Wow,

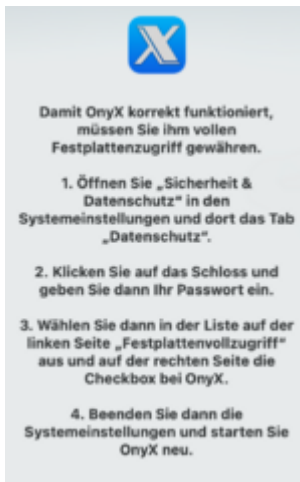
ich wusste gar nicht, dass Onyx überhaupt noch existiert und hatte es bereits komplett vergessen. Hantiere mit CleanMyMac, aber das ist ja eher ein Wartungs- als ein Reparatur-Tool.

Top-Tipp! Ich versuch's heute Abend.

Lieben Dank erst einmal.

Nachtrag:

Huhn & Ei



---

**Beitrag von „Alpha01“ vom 23. November 2024, 11:33**

Hahaha. Das hab ich vergessen. Ich würde in dem Fall ins Recovery gehen und cache löschen mit Terminal.

Ab und zu hilft alleine wenn man Recovery bootet.

Das Problem ist etwas seltsam da du schon die Neuinstallation versucht hast. EFI muss man auch untersuchen. Aber ich denke irgendein Fehler ist in macOS passiert.

---

### **Beitrag von „kaiser-k“ vom 23. November 2024, 12:05**

#### [Zitat von Alpha01](#)

Hahaha. Das hab ich vergessen. Ich würde in dem Fall ins Recovery gehen und cache löschen mit Terminal.

Ab und zu hilft alleine wenn man Recovery bootet.

Das Problem ist etwas seltsam da du schon die Neuinstallation versucht hast. EFI muss man auch untersuchen. Aber ich denke irgendeinen Fehler ist in macOS passiert.

Cache leeren im Recovery (Terminal) hat leider auch nichts gebracht. Die Systemeinstellung Datenschutz & Sicherheit lässt sich nicht öffnen.

Nochmal zusammen gefasst: Es ist ja ziemlich naheliegend, dass bei der Installation vom Open Legacy Patcher und Ventura als Betriebssystem was zerschossen wurde. Bei der Rückabwicklung bin ich den empfohlenen Schritten gefolgt und hab die OLP Dateien vom EFI gelöscht, später sogar Platte formatiert, BigSur frisch drauf installiert (von USB-Stick) und den alten Benutzer (vor dem Patch auf Ventura) wieder rein 'migriert'. Bleibt die Frage: ist beim Löschen der Daten auf dem EFI vielleicht zu viel gelöscht worden, und welche Dateien sollten sich als Standard auf dem EFI befinden? Im Moment sind es leere Ordner /EFI/APPLE/

---

### **Beitrag von „Alpha01“ vom 23. November 2024, 12:26**

Es geht um original Apple Laptop, da habe ich wenig Erfahrung. PRAM hast du schon gelöscht? Wenn man OCLP deinstalliert wird die EFI gelöscht und der Rechner sollte von dem Apple

bootloader starten. Ganz normal. Wenn man SSD formatiert soll EFI auf SSD so wiso gelöscht sein.

---

## Beitrag von „kaiser-k“ vom 23. November 2024, 13:02

PRAM hatte ich schon nach der Re-Installation von BigSur damals gezappt - sicherheitshalber eben nochmal - nüscht. Hm. Schätze, es bleibt nur noch die Kiste nochmal komplett platt zu machen, mit einem neuen User zu beginnen und die Daten später über den Migrationsassistenten rein zu holen.

Aber nochmals 1000 Dank, Alpha01, für Deine Geduld und Hilfe.

---

## Beitrag von „bluebyte“ vom 23. November 2024, 14:29

[kaiser-k](#)

Was mir so auf Anhieb dazu einfällt ...

Was passiert, wenn Du im Terminal folgenden Befehl eingibst

### **sudo csrutil status**

sudo verlangt nach dem Admin-Passwort. Damit kannst Du gleich überprüfen, ob Du Admin-Rechte hast.

csrutil Status zeigt dir den Status der "Security Integrity Protection" ([SIP](#)) an.

-----

Folgendes habe ich in der Apple Community gefunden

Gib im Terminal folgende Befehl ein

**sudo chflags nouchg /System/Library/CoreServices/System\ Preferences.app**

Mit dem Befehl stellst Du sicher, dass die die Systemeinstellungen nicht schreibgeschützt sind.

---

## Beitrag von „kaiser-k“ vom 23. November 2024, 14:46

[Zitat von bluebyte](#)

[kaiser-k](#)

Was mir so auf Antrieb dazu einfällt ...

Was passiert, wenn Du im Terminal folgenden Befehl eingibst

**sudo csrutil status**

Alles anzeigen

Bekomme die Rückmeldung vom Terminal:

[System Integrity Protection](#) status: enabled.

Zitat

Gib im Terminal folgende Befehl ein

**sudo chflags nouchg /System/Library/CoreServices/System\ Preferences.app**

Bekomme hier die Meldung, dass die Datei nichtgefunden wurde:

*chflags: /System/Library/CoreServices/System Preferences.app: No such file or directory*

Kann sie auch 'manuell' nicht lokalisieren.

Lieben Dank.

---

### **Beitrag von „kaiser-k“ vom 25. November 2024, 00:01**

Letztendlich half nur: Platte platt machen, System neu installieren, Benutzer-Daten (nicht die System- oder Netzwerkdaten) von Kopie migrieren. Nun läuft's wieder und erfreulicherweise auch flotter.

Danke nochmal für Euren Input.